

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1853

16.1.1853 (No. 15)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 15.

Sonntag den 16. Januar

1853.

Bekanntmachung.

Nr. 529. Brodtaxe.

Vom 16. bis einschließlich 31. Januar 1853.

1) Der Weißfrucht Mittelpreis, einschließlich des regulirten Zuschlags für Detroi u., nach den Fruchtmärkten zu Durlach am 8. und 15. d. M. ist per Malter	12 fl. 59 fr.
2) Des Kornes Mittelpreis ditto ditto per Malter	10 fl. 11 fr.
1) ein Paar Weck zu 2 fr.	10½ Loth;
2) das 3 fr. Weißbrod	16 Loth;
3) ein Pfund Halbweißbrod (lange Form)	3½ fr.;
4) zwei Pfund ditto ditto	7 fr.;
5) das sogenannte Groschenbrod (runde Form)	25½ Loth;
6) drei Pfund Schwarzbrod (runde Form)	8 fr.

Karlsruhe den 16. Januar 1853.

Großh. Polizeiamt der Residenz.
Guerrillot.

imml.

Privatspargesellschaft.

Vorlegung der Sparbüchlein.

Sämmtliche Mitglieder werden ersucht ihre Sparbüchlein

Mittwoch den 19.

Donnerstag den 20.

Freitag den 21.

von 2 bis 4 Uhr Nachmittags,

selbst oder durch vertraute Personen im Lokale der Gesellschaft **Eintracht** an die dazu bestellte Kommission abzugeben, um sie mit den Gesellschaftsbüchern vergleichen, die Zinsen und Dividende pro 1852 gutschreiben und die Guthaben auf den 31. Dezember v. J. bestätigen zu können.

Die Tage, an welchem die Büchlein wieder rückempfangen werden können, werden nach kurzer Zeit bekannt gemacht werden.

Die verehrlichen Mitglieder werden gebeten, die Abgabe ihrer Sparbüchlein an dem einen oder andern der genannten Tage nicht zu versäumen, aber auch vor der Abgabe die gemachten Spareinlagen vollständig einzutragen.

An die Dienstherrschaften richten wir die Bitte, ihre Dienstboten von dieser Aufforderung in Kenntniß zu setzen.

Karlsruhe den 15. Januar 1853.

Der Verwaltungsrath.

Bekanntmachungen.

Nr. 342. Gastwirth Johann Krämer von hier wurde an die Stelle des seitherigen Vormunds, Seifensieder August Scherer, als solcher für die entmündigte Elisabeth Weber von hier bestellt, was hiermit öffentlich bekannt gemacht wird.

Karlsruhe den 6. Januar 1853.

Großh. Stadtamt.

Stöffer.

vdt. L. Breithaupt.

Ausschlusserkenntniß.

In Sachen mehrerer Gläubiger gegen die Verlassenschaft des Schützenjägers Weiß, Forderung

und Vorzug betreffend, werden alle Diejenigen, welche ihre Forderungen nicht angemeldet haben, von der vorhandenen Masse ausgeschlossen.

Karlsruhe den 11. Januar 1853.

Großh. Stadtamt.

Reinhard.

Karlsruher Fruchtmarkt.

Am 12. Januar 1853 wurden verkauft:

(aufgestellt blieben 95 Mtr. Haber).

im Mittelpreis:

113 Mtr. Haber à 3 fl. 30 fr.	
Rusmehl Nr. 1	16 fl. — fr.
Schwingmehl Nr. 1	13 fl. 30 fr.
Mehl in 3 Sorten von Nr. 1—3	— fl. — fr.
per Malter/oder 150 Pfund.	

imml.

2. Zin
Kriegs
Anfang

In der hiesigen Mehlhalle blieben aufgestellt	101,974 Pfd. Mehl,
eingeführt wurden vom 6. bis incl. 12. Januar 1853	165,076 Pfd. Mehl,
	267,050 Pfd. Mehl,
davon verkauft	188,456 Pfd. Mehl,
blieben aufgestellt	78,594 Pfd. Mehl.

Versteigerungen und Verkäufe.

Gasthausversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung wird dem Gastwirth Andreas Welz in Karlsruhe am
Freitag den 28. d. M., Mittags 3 Uhr,
im Rathhaus hier

eine dreistöckige Behausung mit zweistöckigem Flügelbau und Hintergebäude mit der darauf ruhenden Real-Wirtschaftsgerechtigkeit zum Wiener Hof, Eck der Fasanen- und Bähringerstraße, neben Maurermeister Johann Billing und Taxator Kirchenbauer, taxirt zu 18000 fl., öffentlich versteigert, und erfolgt der Zuschlag um das höchste Gebot, auch wenn dieses unter dem Schätzungspreis bleiben würde.

Karlsruhe den 13. Januar 1853.

Der Vollstreckungsbeamte:
Notar Grimmer.

(1) [Holzversteigerung.] Im Großh. Hardtwalde, Distrikt Wannwald, werden versteigert:

Freitag den 21. d. M.

176 Stamm forsen Säg- und Bauholz,

3 " ^{buchen} Nugholz,

1 " ^{nirnan} Holländerholz;

Samstag den 22. d. M.

217 Stück forlene Baumpfähle,

8 " eichene Stumpfen, zu Hautlögen tauglich,

1 1/2 Klafter buchen Scheit- und Prügelholz,

10 1/2 " eichen dito

132 " forlen dito

5 1/2 " birken dito

1400 Stück buchene und gemischte Wellen,

1500 " forlene Wellen.

Man versammelt sich jeden Tag Morgens 9 Uhr am Mühlburger Thor dahier.

Karlsruhe den 14. Januar 1853.

Großh. Bezirksforstei Eggenstein.
Seidel.

Wohnungsanträge und Gesuche.

Amalienstraße Nr. 5 ist im Hinterhaus eine Wohnung zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern, 2 verrohrten Kammern, Küche, Holzstall nebst Keller, und ist auf den 23. April zu beziehen.

Amalienstraße Nr. 24 ist der untere Stock, bestehend in 4 Zimmern, Alkof, Küche, verrohrter Speicherkammer, Keller und Holzstall nebst Zugehör, auf den 23. April zu vermieten; ebendasselbst ist ein Zimmer nebst Küche, Keller und Holzstall an

eine stille Person zu vermieten, und das Nähere im untern Stock zu erfragen.

Durlacherthorstraße Nr. 80 (Sommerseite) ist ein schönes Logis im zweiten Stock von 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz und sonst allen Bequemlichkeiten auf den 23. April zu vermieten.

Erbprinzenstraße Nr. 29 ist der obere, zweite Stock, bestehend in 5 Zimmern nebst Küche, zwei Mansardenkammern mit Küche, Antheil am Waschhaus und allen sonstigen Erfordernissen, auf den 23. April zu vermieten. Näheres ist im untern Stock zu erfragen.

Herrenstraße (alte) Nr. 2 ist im Hintergebäude ein Logis, bestehend in 2 geräumigen Zimmern, Küche, Speicher u., auf den 23. April zu vermieten.

Herrenstraße (alte) Nr. 6 ist auf den 23. April der untere Stock, worin bisher eine sehr frequente Metzgerei betrieben wurde, zu vermieten; derselbe enthält 2 Zimmer, 1 Laden nebst anstoßender Kammer, Küche, Keller, Waschküche, Stallung, Schopf, Magdkammer, und es wird auf Verlangen auch ein Heuspeicher dazu gegeben. Das Nähere im Hause selbst beim Eigenthümer.

Herrenstraße Nr. 22, am katholischen Kirchenplatz, ist ein geräumiges, gut möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn sogleich oder auf den 1. Februar zu vermieten. Näheres eine Treppe hoch.

Hirschstraße Nr. 6 sind zwei Logis zu vermieten, das eine im zweiten Stock mit 4 ineinander gehenden Zimmern; das andere im Hintergebäude mit 2 Zimmern und Alkof nebst allen Erfordernissen zu vermieten und auf den 23. April zu beziehen.

Hirschstraße Nr. 24 ist eine neu hergerichtete Wohnung von 7 Zimmern nebst übrigen Erfordernissen auf den 23. April zu vermieten. Näheres zu ebener Erde zu erfragen.

Karlsstraße Nr. 10 ist im Hintergebäude eine kleine Wohnung, bestehend in 2 Zimmern, Küche, Keller und Holzplatz, auf den 23. April zu vermieten. Näheres im untern Stock des Vorderhauses.

Karlsstraße Nr. 11, nächst der Münz, ist im mittlern Stock ein schön möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn zu vermieten.

Kreuzstraße Nr. 5, im zweiten Stock, ist eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern, Alkof, Speicherkammer, Küche, Keller, Holzplatz nebst gemeinschaftlichem Waschhaus, auf den 23. April zu vermieten.

Kronenstraße Nr. 6 ist im zweiten Stock ein Logis, bestehend in 4 Zimmern, 2 große und 2 kleine, Küche, Speicher, Holzstall, Keller, Theil am Waschhaus und übrigen Bequemlichkeiten, sogleich oder auf den 23. April zu vermieten; ebendasselbst ist ein Zimmer zu beziehen, und auf Verlangen kann Kost dazu gegeben werden.

Langestraße Nr. 24 ist im zweiten Stock, vornenheraus, ein Logis zu vermieten, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller u., und kann auf den 23. April bezogen werden.

Langestraße Nr. 26, Sommerseite, ist die schöne Wohnung des vierten Stock's, bestehend in

Innl.

Innl.

Schmidt. by

Innl. by
Müllers!

g. 22
n. 2.
Sautte
Wagne
aburger
Müller
Könd
sendor
Heid.
allebr
wunph
Heid.
Zim
by
Freyh
by
Peter.
by
hochly.
by
Char.
by
app. b
Dag.

Waldstraße (alte) Nr. 23 ist der mittlere Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzplatz, Speicherkammer und Antheil am Waschhaus, auf den 23. April zu vermieten. Das Nähere Langestraße Nr. 191, bei J. Group, Schmiedmeister.

Waldstraße Nr. 36, bei Metzger Häuser, ist ein möblirtes Zimmer nebst Alkof und Holzlager zu ebener Erde auf den 1. Februar zu vermieten. Ferner, im zweiten Stock: ein auf die Straße gehendes Zimmer nebst Küche und Keller auf den 23. April, auf Verlangen auch früher, zu vermieten.

Waldstraße (neue) Nr. 73 ist der 2. Stock, bestehend in 4 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Holzplatz und Mansardenzimmer, zu vermieten und auf den 23. Januar oder 23. April zu beziehen. Eben-dasselbst ist auch ein Logis im Hintergebäude von 2—3 Zimmern sogleich oder auf den 23. April zu beziehen.

Waldstraße (neue) Nr. 87 ist der untere Stock, bestehend in 5 heizbaren Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Holzplatz, ein verrohrtes Mansardenzimmer, gemeinschaftlichem Waschhaus und Trockenspeicher, auf den 23. April zu vermieten. Näheres hierüber ist im Hintergebäude zu erfragen.

Jähringerstraße Nr. 47, Eck der Kronenstraße, ist im zweiten Stock ein Logis von 5 Zimmern und sonstigem Zubehör auf den 23. April zu vermieten.

Jähringerstraße Nr. 55 ist ein Logis von 4 Zimmern, Küche, Keller und Magdkammer auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen Lammstraße Nr. 6, ebener Erde.

Jähringerstraße Nr. 56 ist sogleich oder auf den 23. Januar der dritte Stock zu vermieten, bestehend in 2 bis 6 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Speicher u.; auf Verlangen kann dasselbe auch theilweise abgegeben werden. Eben-dasselbst sind schöne möblirte Zimmer sogleich zu vergeben.

Jähringerstraße Nr. 66 ist im Hinterhaus eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und Speicherkammer auf den 23. April zu vermieten.

Jähringerstraße Nr. 84, in der Nähe des Gasthofs zum goldenen Kreuz, ist ein gut möblirtes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, billigen Preises zu vermieten und kann sogleich oder am 1. k. M. bezogen werden. Zu erfragen im dritten Stock.

Zirkel (innerer) Nr. 8 ist ein Logis von 4 Zimmern, Küche, Keller, Holzremise, Magd- und Speicherkammer sogleich oder später zu vermieten.

Eck der Jähringer- und Kronenstraße Nr. 19 sind im zweiten Stock mehrere möblirte Zimmer, einzeln oder zusammen, sogleich oder auf den 1. Februar zu vermieten, im untern Stock Laden und auf Verlangen mit Wohnung.

Im Eck der Langen- und Lammstraße Nr. 7 ist im zweiten Stock eine freundliche Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Kammer u. auf den 23. April zu vermieten.

Laden zu vermieten.

Langestraße Nr. 118 ist ein Laden nebst Wohnung sogleich oder auf den 23. April zu vermieten.

Vermischte Nachrichten.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, welches kochen, waschen, putzen, stricken, spinnen und nähen kann, auch in allen häuslichen Arbeiten gut erfahren ist, wünscht sogleich einen Dienst. Zu erfragen im Kontor dieses Blattes.

(1) [Gefundenes.] Vor etwa 8 Tagen wurden in der Langenstraße $\frac{7}{8}$ Ellen Kattun gefunden, welche gegen Erlass der Einrückungsgebühr abgeholt werden können. Näheres im Kontor dieses Blattes.

Eine Angora-Katze,

weiß, am Kopfe und Schweif mit rothen und schwärzlichen Flecken, wird seit mehreren Wochen vermisst. Wer dieselbe in Nr. 78 dritten Stock der Stephaniensstraße zurückbringt, oder den Entwender namhaft macht, erhält eine gute Belohnung.

Rüben zu verkaufen.

Langestraße Nr. 113 sind ganz gesunde Rüben zu verkaufen.

Ein vollständiges neues Fechtzeug ist zu verkaufen Langestraße Nr. 225 im dritten Stock.

Kaufgesuch. Ein Wehrer Gefekes-Lerikon, 18 Lieferungen, 2 Bände, wird billig zu kaufen gesucht innerer Zirkel Nr. 10, in der Wirthschaft, Mittags von 1—3 Uhr.

Kindern von 2—6 Jahren wird Unterricht im Stricken ertheilt. Näheres Langestraße Nr. 37 im Hinterhaus im zweiten Stock bei **Karoline Mehrlich.**

Anzeige.

Es können noch einige Herren und Damen an einer schon bestehenden Tanzstunde Antheil nehmen.

J. K. Martin, Tanzlehrer,
Kronenstraße Nr. 48.

Privat-Bekanntmachungen.

— Ganz frische Schellfische, —
Austern, Caviar, Perigord-Trüffel, Straßburger Gänseleberpasteten in Terrinen,

— Pommer'sche Gänsebrüste, —

— Pommer'sches Gänsefeschmalz, —

— Hamburger Rauchfleisch und Zungen, —

— Frisch ger. ächte Frankfurter Brat-

würste, frische Göttinger und Braun-

schweiger Cervelat, Gött. Zungen- und

ächte Lhoner Cervelatwürste, Schinken,

— frisch ger. und marinirte Saugfische, —

Bückinge zum Rohessen und Braten, Spickaal,

Thunfisch, Bricken, Sardines, Oliven,

Capern, sowie

— Fromage de Brie, —

de Neufchatel, de Roquefort, Münsterkäs, vorzügl.

— Strachino di Milano, —

Parmesan, Chester, Eidamer, grünen Kräu-

ter, Emmenthaler (Gruyère), Limburger- und besten

Mahmkäs u. empfiehlt

C. Arleth.

Neue
2. Qual. holländische Milchner Voll-Häringe,
per Stück 3 kr.,
bei Abnahme von $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{8}$ und $\frac{1}{16}$ Tönnchen bil-
ligst bei

Wilh. Beh.

Frische Berliner Pfannkuchen sind heute
zu haben bei

Wilh. Becker, Conditor,
Erbprinzenstraße Nr. 16.

CONDITOR FELLMETH.

Rohes Eis,

per Pfund 10 kr.

Conditor Ribhaupt.

Rohes Eis,

per 6 kr., für unermittelte Kranke gratis.

Daguerreotyp-Bilder

in den verschiedensten Größen, namentlich
auch für Brochen, Medaillons und
Ringe,

in den verschiedensten Rahmen
werden gefertigt von

Louis Raupp,

Ritterstraße Nr. 4,

der Müller'schen Hofbuchhandlung gegenüber.

Anzeige.

Ich empfehle mich im Waschen und Bügeln,
sowie im Feinwaschen, und sichere meinen Gönnern
die beste und pünktlichste Bedienung zu.

Wittwe Schönherr,

neue Waldstraße Nr. 73 im Hintergebäude.

In der Herrenstraße Nr. 54, im dritten
Stock, werden fortwährend Glacé-Handschuhe zum
Waschen angenommen, das Paar zu 5 kr. Eben-
dasselbst wird auch Arbeit zum Weisnähen, Stricken
und Häkeln aller Art angenommen.

Masken-Anzeige.

Mein Lager in Masken, bestehend in Wachs,
Atlas und Papier, für Herren und Damen, ist dieses
Jahr wieder auf's Schönste assortirt.

Adolph Dreyfuß,

Bähringerstraße Nr. 78.

Masken-Anzüge

für Herren und Damen in schöner Auswahl, sowie
auch schwarze Fräcke sind zu vermieten bei

Karl Dippolter, Schneidermeister,
innere Zirkel Nr. 19.

Masken = Anzüge und Dominos

sind in großer Auswahl zu haben bei

Karoline Schmidt, geb. Wolf,
Adlerstraße Nr. 15.

Masken-Gesichter

von allen Sorten in großer Auswahl.

C. W. Döring's
Spielwaarenhandlung.

Masken.

Papier-, Wachs-, Atlas- und Sammt-Masken
sind in schöner Auswahl und zu billigen Preisen
zu haben bei

F. W. Köllig Wittwe,
Langestraße Nr. 191,
dem römischen Kaiser gegenüber.

Dominos zu verleihen.

Bähringerstraße Nr. 56 werden alle Arten Do-
minos zu den billigen Preisen von 18 bis 36 kr.
ausgeliehen.

Tanzbelustigung.

Bei Unterzeichnetem findet Sonntag den 16.
Januar Tanzbelustigung statt, wozu höflichst einladet
A. Nitzel, zum Augarten.

Musikalien-Abonnement.

Der Unterzeichnete erlaubt sich, seine so eben
ganz neu eingerichtete, und mit den beliebtesten
Compositionen selbst aus der jüngsten Zeit vollstän-
dig versehene

Musikalien = Leih = Anstalt

auf's Beste zu empfehlen.

Der neue Katalog ist unter der Presse und
wird den geehrten Abonnenten in kürzester Zeit zu-
gestellt werden.

A. Vielesfeld.

Todesanzeige.

Unser lieber Sohn und Bruder, Karl Neck,
praktischer Arzt in Gerussbach, ist daselbst in Folge
eines nervösen Fiebers den 13. d. M., Nachmittags
halb 2 Uhr, in unsern Armen sanft zu einem bessern
Leben entschlafen.

Theilnehmenden Freunden und Bekannten wid-
men diese Traueranzeige tiefgebeugt:

Karlstraße den 14. Januar 1853.

Katharine Neck, Controleurs Wittwe.
Lina Neck.

by.

2. Qual. by.
muyyju.

2. Qual. by.
muyyju.

by.

by. Weill.

by.

2. Qual.
Kinslay
Kinslay

1. Qual.

Todesanzeige.

Von dem gestern Abend um 5 Uhr nach kurzem Krankenlager erfolgten Hinscheiden unseres lieben Verwandten, Friedrich Bachmann, Glashändler hier, setzen wir entfernte Verwandte und Freunde in Kenntniß. Er starb in Folge der Grippe und hinzugetretener Lungenentzündung im Alter von 75 Jahren.

Um stille Theilnahme bitten:
Karlsruhe den 15. Januar 1853.

Die Hinterbliebenen.

Bürger-Verein.

Montag den 17. dieses Maskenball.

Eintrittskarten dazu erhalten unsere Mitglieder bis Sonntag den 16. d. von Nachmittags 3 bis 5 Uhr, aber nur auf persönliches Erscheinen.

Das Comité.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 16. Januar. 8. Abonnementsvorstellung. 1. Quartal. Wegen Unpäßlichkeit des Herrn Hofkapellmeisters Strauß und des Herrn Musikdirektors Krug statt der angekündigten Oper „Zampa“: Zum ersten Male: **Eigenfinn.** Lustspiel in einem Aufzuge, von Rodrich Benedix. Hierauf: **Tartüffe.** Lustspiel in 5 Akten, nach Molière, von Schmidt.

Dienstag den 18. Januar. 9. Abonnementsvorstellung. 1. Quartal. **Zampa**, oder: **Die**

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

- Darmstädter Hof.** Hr. Maidorf, Kfm. v. Hamburg. Hr. Spächt, Kfm. a. Schlesien. Hr. Felber, Kfm. v. Kreuznach. Hr. Buillon, Part. v. Freiburg.
- Deutscher Hof.** Hr. Engelhard, Rent. von Worms. Hr. Wilhelm, Gastw. v. Mannheim. Hr. Reubek, Gastw. v. Bruchsal. Hr. Eisenmenger, Kunstmaler v. Ernsbach. Hr. Röbner, Part. v. Brödingen. Hr. Henn, Kaufm. v. Bonn. Hr. Pauer, Rent. v. Istein.
- Englischer Hof.** Hr. Dickson, Rent. aus Amerika. Hr. Mendel, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Seel, Kfm. v. Elberfeld. Hr. Lenz, Kfm. v. Pforzheim. Hr. Keil, Kfm. von Eilenburg. Hr. Hamer, Part. v. Baden. Hr. Posel, Part. v. Koblenz. Hr. Rimling, Kfm. v. Mannheim. Hr. Lenz, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Krieger, Kfm. v. Gera.
- Goldener Adler.** Hr. Junker, Kameralpraktikant v. Mannheim. Hr. Brunzer, Baumeister v. Neckarburken. Hr. Zinichen, Kfm. v. Baldshut. Hr. Taylor, Kfm. v. Pforzheim. Hr. Speitel, Kfm. v. Jöhlingen.
- Goldener Karpfen.** Herr Beha, Part. v. Bombach.
- Goldenes Kreuz.** Herr Kaufmann, Kfm. v. Mainz. Hr. Elßaß, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Goldstein, Kfm. von Frankfurt. Hr. Rintele, Kfm. v. Mainz.
- Goldenes Lamm.** Hr. Spahn, Kfm. v. Rheinhausen.
- Goldener Ochse.** Herr Hübler, Kfm. v. Heidelberg.
- Grüner Baum.** Hr. Bub, Gastg. v. Arnbach.
- Hof von Holland.** Herr Waldmann, Pfarrer von Hechingen. Hr. Ebb u. Marx, Kfl. v. Mannheim.
- Pariser Hof.** Hr. Blessig, Rent. a. Rußland. Herr Wieser, Kfm. v. Lahr. Hr. Blondell, Kfm. v. Lyon. Hr. Poissac, Prop. v. Bordeaux.

Marmorbraut. Romantische Oper in 3 Akten, von Herold.

Frankfurter Börse am 14. Januar 1852.

GELDSORTEN.					
GOLD.			SILBER.		
	fl.	kr.		fl.	kr.
Neue Louisd'or	—	—	Gold al Marco	320	—
Pistolen	9	44	Preussische Thaler	1	45½
ditto Preuss.	9	55½	5 Franken Thaler	2	21½
Holl. 10 fl. Stücke	9	49	Hochhaltig - Silber	24	31
Rand - Ducaten	5	37			
20 Franken - Stücke	9	26½	DISCONTO	2	0/10
Engl. Sovereigns	11	47			

Witterungsbeobachtungen
im Groß. botanischen Garten.

15. Januar	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 4	27" 9'''	Südwest	umwölkt
12 " Mitt.	+ 6½	27" 9'''	"	"
6 " Abds.	+ 4	27" 8'''	"	"

Eisenbahnfahrten.

Winterdienst, vom 1. Oktober 1852 anfangend.

Ankunft in Karlsruhe		Abgang von Karlsruhe	
von Basel, Freiburg, Offenburg, Baden, Rastatt, Ettlingen:	— Uhr — Min. Morgens	nach Durlach, Bruchsal, Heidelberg, Mannheim:	6 Uhr — Min. Morgens
10 " 1 " Morgens	10 " 1 " Morgens	10 " 10 " Nachm.	10 " 10 " Nachm.
1 " 58 " Nachm.	2 " 10 " Nachm.	5 " 5 " Abends	5 " 5 " Abends
5 " 41 " Abends	— " — " —	— " — " —	— " — " —
9 " 54 " —			
von Mannheim, Heidelberg, Bruchsal, Durlach:	— Uhr — Min. Morgens	nach Ettlingen, Rastatt, Baden, Offenburg, Freiburg, Basel:	6 Uhr 10 Min. Morgens
9 " — " Morgens	9 " — " Morgens	12 " — " Mittags	12 " — " Mittags
11 " 50 " —	12 " 5 " Abends	5 " 25 " Abends	5 " 25 " Abends
5 " 16 " Abends	9 " 18 " —	— " — " —	— " — " —
9 " 18 " —			

Ritter. Herr Müller, Part. mit Sohn von Berlin. Hr. Sommerhof, Kfm. v. Hanau. Frau Stettner v. Nürnberg. Hr. Pichler, Stud. d. Philos. v. Hohenstaufen. Hr. Scherer, Kfm. v. Konstanz. Frl. Rau v. Hesselwangen. Hr. Hertenstein mit Fam. v. Rorschach. Hr. Nagel von Ruggensturm.

Römischer Kaiser. Herr Hübschenberger, Rentamt. v. Adelsheim. Hr. Strohm, Kfm. v. Bern. Hr. Kohlberger, Rent. v. Thann. Hr. Roth, Fabr. v. Mühlhausen.

Rose. Hr. Schulz, Kfm. v. Pfettersheim.
Nothes Haus. Hr. Pfeß, Kfm. v. Straßburg. Herr Walter, Fabrikhaber v. Bonndorf. Hr. Kohnte, Müllermeister v. Schäfershausen. Hr. Drexfus, Kfm. v. Gernmersheim.

Weißer Bär. Herr Beninger, Kfm. von Ludwigs-
hafen. Hr. Gerb, Kfm. v. Ludwigsee. Hr. Stenzler, Priv. von Rehl. Hr. Huber, Kfm. v. Ravensburg. Hr. Barber, Kfm. v. Daittingen.

Weißer Löwe. Hr. Ettlinger, Kfm. v. Diebelsheim. Hr. Schwarz, Hdm. v. Niesern. Hr. Weinheimer, Hdm. v. Eppingen.

Zähringer Hof. Herr Schorr, Kfm. v. Nürnberg. Hr. Jöppris, Kfm. v. Darmstadt. Hr. Netter, Kfm. von Mühl. Hr. Brink, Kfm. v. Elberfeld. Hr. Schübel, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Hufnagel, Kfm. v. Mannheim. Herr Löb, Kfm. v. Elberfeld. Hr. Kaiser, Kfm. von Frankfurt. Hr. Gimick, Kfm. v. Kassel.

In Privathäusern.

Bei Stadtamt. Reinhard: Fräul. Marie Hägelin von Randern. — Bei Buchbinder R. Goldschmidt: Hr. Kopf, Kfm. von Ayr.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.